

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Maschinenbau und Bauingenieurwesen, Professur für Computational Materials Design (Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Kramer), ist **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer/eines

-PostDoc-

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)

**(Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
39 Stunden wöchentlich)**

befristet bis zum 31.03.2027 zu besetzen.

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um ein Drittmittelforschungsvorhaben im Bereich der physikalischen Gasphasenabscheidung (PVD). Im Rahmen eines Studienauftrags soll das dynamische Verhalten von Versetzungen in Metallgittern auf atomarer Ebene sowohl theoretisch als auch experimentell untersucht werden, um Rückschlüsse auf das Verformungsverhalten unter dynamischer Last ziehen zu können. Besondere Aufmerksamkeit kommt dabei der Wechselwirkung verschiedener Versetzungen miteinander zu.

Die englischsprachige Professur bietet ein internationales und einmaliges Forschungsumfeld, in der kombinatorische Synthese (Physical Vapour Deposition – PVD) funktionaler Materialien mit automatisierter Materialmodellierung auf atomarer Ebene verbunden werden. Mit einer künftig einmaligen Laborausstattung (z.B. PVD Cluster Tool mit angeschlossener Analytik, PetaByte Datenspeicher und Röntgen-CT Labor) beinhalten die technologischen Themenfelder der Professur Katalysatoren, Batteriematerialien, hochdynamisches Materialverhalten sowie eine Reihe weiterer Anwendungen funktionaler Materialien.

Aufgabengebiet:

- Synthese metallischer Dünnschichten mittels Physical-Vapour-Deposition (PVD)
- Aufbau geeigneter Analytik zur Untersuchung der Wechselwirkung von Versetzungen im Metallgitter der Dünnschichten
- Zuarbeit zur Integration von Simulations- und experimentellen Datensätzen
- Wissenschaftliche Betreuung von Datenmanagement und -visualisierung
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z.B. Habilitation)
- Erledigung von Verwaltungsarbeiten allgemeiner Art sowie akademische Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung

Qualifikationserfordernisse:

- Ein mit mindestens gutem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium [Diplom (univ.) oder Master] in einem relevanten natur- oder ingenieurwissenschaftlichen Studiengang (z.B. Chemie, Physik, Materialwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Informatik)
- Eine erfolgreich abgeschlossene oder sich nachweislich in der abschließenden Phase befindende Promotion auf einem relevanten Themengebiet
- Praktische Erfahrung in der Synthese dünner Schichten mittels physikalischer Gasphasenabscheidung oder einer verwandten Methode
- Praktische Erfahrung im Umgang mit Hochvakuumanlagen und im Laborbetrieb

Darüber hinaus erwünscht:

- Deutschkenntnisse mit einem Leistungsstand, welcher mindestens dem Sprachniveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entspricht sowie Fremdsprachenkenntnisse in Englisch mit einem Leistungsstand, welcher mindestens dem Sprachniveau B1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entspricht
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit sowie interdisziplinäre Kommunikationsfähigkeit
- Ausgeprägtes Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten

Was für Sie zählt:

- Herausragende wissenschaftliche Ausstattung und Infrastruktur
- Kollaboratives und internationales Forschungsumfeld
- Vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeiten
- DeutschlandJobTicket mit Arbeitgeberzuschuss bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Kinderbetreuungsplatzes in einer campusnah gelegenen Kindertagesstätte bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen (Nähere Informationen finden Sie unter: www.hsu-hh.de/bgm/).
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Campus-Gelände
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharings (Nähere Informationen finden Sie unter: www.bwcarsharing.de)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Kramer, Tel.: 040/6541-3602 oder per E-Mail: cmd@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Tätigkeiten entsprechen grundsätzlich der Entgeltgruppe 13. Die Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen (Tätigkeitsmerkmale).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Nähere Informationen über die Universität und zur Professur finden Sie unter:

www.hsu-hh.de und www.hsu-hh.de/cmd/.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **MB-1425**, bis **zum 08.04.2025** an:

personalabteilung@hsu-hh.de.

Hinweis:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik "Universität - Karriere - Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

